



Der Presseverein Münster-Münsterland hat Sascha Fobbe verabschiedet. Die 46-jährige Radiojournalistin war viele Jahre lang Vorstandsmitglied im regionalen Presseverein, darüber hinaus in den letzten sechs Jahren stellvertretende Landesvorsitzende des Deutschen Journalistenverbandes DJV NRW. Sascha Fobbe scheidet aus ihren Ämtern in Nordrhein-Westfalen aus, weil sie nach Niedersachsen gezogen ist.

„Wir danken Dir sehr herzlich für die immer gute und positive Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren“, so Christoph Lowinski vom Vorstand des Pressevereins Münster-Münsterland und übergab ihr im Namen aller Kolleginnen und Kollegen des Münsterlandes als Abschiedsgeschenk eine westfälische Eiche.

Der schon recht stattliche Baum von vier Metern Höhe wurde vom Licht der barocken Clemenskirche in Münsters Innenstadt angestrahlt, wollte zunächst aber nicht ganz auf das Foto. Letztendlich hat es aber dann doch noch mit einer Aufnahme geklappt. Im Bild v.l.n.r. Marc A. Endres, Sascha Fobbe, Christoph Lowinski und Thomas Krämer.

Die westfälische Eiche ist ein starkes Stück Münsterland. „Der typische Baum aus der Region soll die Kollegin in ihrer neuen Heimat Niedersachsen immer an die fruchtbare Zusammenarbeit im Presseverein Münster-Münsterland erinnern“, ergänzt Vorstandsmitglied Marc A. Endres. Auf das der vier Meter hohe Eichenbaum auch im Garten des neuen Hauses der Kollegin in der Nähe von Lüneburg weiterhin gut gedeihe. (end.)